

Medienmitteilung

Lachen/Zürich, 29. September 2020

KOOPERATION IN DER HERZMEDIZIN ZWISCHEN SPITAL LACHEN UND KLINIK IM PARK

Das Spital Lachen und die Hirslanden Klinik Im Park haben über eine standortübergreifende Zusammenarbeit in der Herzmedizin ab Januar 2021 entschieden.

Die Kardiologie Spital Lachen deckt bereits heute ein breites Spektrum der Herzmedizin ab und verfügt über ein grosses kardiologisches Ambulatorium. Die Herzmedizin Klinik Im Park bietet als sogenanntes «tertiäres Zentrum» das gesamte Spektrum der Kardiologie und Herzchirurgie. Die Leistungsangebote der beiden Kliniken ergänzen sich ideal, um der Schwyzer Bevölkerung eine wohnortnahe, in jeder Phase der Behandlung qualitativ hochstehende und effiziente Betreuung auf hohem Niveau zu bieten.

Für die beiden Kooperationspartner bringt die Zusammenarbeit weitere Vorteile, indem das Spital Lachen und die Klinik Im Park Fall- und Qualitätszahlen zukünftig gemeinsam erheben sowie ein standortübergreifendes Aus- und Weiterbildungsangebot etablieren möchten.

Die Ausgestaltung der Zusammenarbeit wird in den kommenden Monaten weiter verfeinert und definiert.

Weitere Informationen

Marketing & Kommunikation Spital Lachen AG

T +41 55 451 30 17

kommunikation@spital-lachen.ch

Unternehmenskommunikation Hirslanden-Gruppe

T +41 44 388 75 85

medien@hirslanden.ch

Über das Spital Lachen

Das Spital Lachen ist eine Aktiengesellschaft der Bezirke March und Höfe und stellt seit über 100 Jahren die medizinische Versorgung für den Bezirk March und seit 1962 für den Bezirk Höfe im Kanton Schwyz sicher. Es gilt als patientenorientiertes und regional verankertes Gesundheitszentrum mit einer qualitativ hochstehenden und umfassenden Leistungspalette. Im Fokus stehen ambulante und stationäre Behandlungen von akut Erkrankten und Verunfallten. Zur Sicherheit der Bevölkerung tragen ein professioneller Rettungsdienst und die rund um die Uhr besetzte Notfallstation bei. In Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten sowie den übrigen im Gesundheitswesen tätigen Institutionen in der Region erfolgt eine integrierte Gesundheitsversorgung. Eine enge Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern im Kanton Schwyz und in den Nachbarkantonen erweitert das Leistungsspektrum.

Über Hirslanden

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 4 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Gemeinsam mit den öffentlichen und privaten Kooperationspartnern konzentriert sich Hirslanden auf das Continuum of Care, der Förderung einer qualitativ hochstehenden, verantwortungsbewussten, vom einzelnen Menschen selbstbestimmten und effizienten integrierten Gesundheitsversorgung. Die Gruppe zählt 2'506 Belegärzte sowie 10'417 Mitarbeitende, davon 498 angestellte Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2019/20 einen Umsatz von 1'804 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2020 wurden in der Gruppe 107'491 Patienten an 471'717 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 49.2% grundversicherten Patienten, 29.3% halbprivat und 21.5% privat Versicherten zusammen.

Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Die Gruppe differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen eine optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist seit 2007 Teil der internationale Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.